

**Interpellation Sulzer-Wil / Thurnherr-Wattwil / Baumgartner-Flawil:  
«Notstand am Spital Wil: Ärzte und Pflegepersonal arbeiten über ihrer Belastungsgrenze**

Nach der Schliessung des Spitals Flawil ist es zu einer starken Verlagerung der Patientenströme in Richtung Wil gekommen. Dies mit Auswirkungen auf den Notfall, welcher erheblich höhere Frequenzen verzeichnet, dies aber auch mit Auswirkungen auf die Bettenbelegung. Das Personal wird über seine Möglichkeiten beansprucht. Zudem stellt sich die Frage nach einer genügenden Infrastruktur. Pflegende berichten von 10-Stunden-Schichten ohne Pausen, fehlenden Essenszeiten, mangelndem Respekt von Patienten, Ausfällen wegen Krankheit. Mit der Schliessung der Überwachungsstation und dem Abbau von Betten in Wattwil hat sich die Situation bereits zusätzlich verschärft und es wird sich diese mit der baldigen Schliessung des Regionalspitals noch weiter verschärfen.

Personalmangel sowie die herbeigeführte Bettenknappheit haben direkte Folgen für die Patientinnen und Patienten. Sie müssen längere Wartezeiten in Kauf nehmen und müssen öfters in andere Spitäler verlegt werden, was wiederum die ambulanten Rettungsdienste absorbiert.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie präsentiert sich die aktuelle Bettenbelegung in den Spitälern Wil und Wattwil? Wie haben sich die Frequenzen auf dem Notfall entwickelt?
2. Was ist der Kenntnisstand von Regierung und Spitalverwaltungsrat über die Arbeitsbelastung der Mitarbeitenden in der Pflege und in der Notaufnahme im Spital Wil?
3. Wie entwickeln sich Absenzen und Fluktuation im Bereich Pflege am Spital Wil im Vergleich mit den anderen Spitalstandorten?
4. Welche Sofortmassnahmen werden ergriffen, um das Personal zu entlasten und den Schutz der Arbeitnehmenden zu garantieren?
5. Dass im Spital Wil wegen den Spitalschliessungen und der Covid-Pandemie zusätzliche personelle Ressourcen benötigt werden, ist lange bekannt. Welche Strategie verfolgen Spitalverwaltungsrat und Geschäftsleitung der SRFT, um das zusätzliche (Pflege-)Personal rekrutieren zu können?
6. Dass im Spital Wil zusätzliche Betten und Ressourcen in der Notaufnahme benötigt werden, ist lange bekannt. Trotzdem werden diese kaum bis Ende März 2022 bereitstehen. Wie wird eine genügende Versorgung in der Region gewährleistet? »

21. September 2021

Sulzer-Wil  
Thurnherr-Wattwil  
Baumgartner-Flawil